



Der Nachmittag am BBG

für Schülerinnen der 5. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2020/2021

Angebot im Überblick

- An den fünf Schulfvormittagen der Woche (Montag bis Freitag) sowie an einem Nachmittag (Dienstag oder Donnerstag, bis 15.30 Uhr) findet der Pflichtunterricht statt; in den Stundenplan des längeren Pflichttages ist eine 60-minütige **betreute Mittagspause** integriert.
- Nach dem Pflichtnachmittag ab 15.45 Uhr und an allen anderen Tagen ab 14.00 Uhr bieten wir bis 16.30 Uhr (freitags bis 15.30 Uhr) **Hausaufgabenunterstützung** an, die von qualifizierten Fachlehrkräften in überschaubaren Gruppen durchgeführt wird.
- Dieses Angebot basiert auf dem Grundsatz der **Freiwilligkeit** und funktioniert nach dem **Bausteinprinzip**: Es kann im Ganzen wahrgenommen werden oder in Teilelementen, je nach Elternwunsch, Interessen der Schülerin und Familienbedürfnissen. So ist auch der Besuch von Hausaufgabenunterstützungsstunden **kombinierbar** mit der Teilnahme an **Wahlkursen** oder **Förderunterricht**, die ebenfalls nachmittags stattfinden.
- Durch die **Teilnahme am Nachmittagsprogramm** – in welchem Umfang auch immer – entstehen den Eltern **keinerlei Kosten**.

Der Mittag

- Jedem Nachmittagsprogramm ist, wie an dem längeren Pflichttag, eine (verpflichtende) 60-minütige **betreute Mittagspause** mit Angeboten zu Bewegung, Entspannung und Kreativität vorgeschaltet.
- In der Mittagspause können sich die Schülerinnen in der **Cafeteria** (Mensa) aus unserer Küche gesund, abwechslungsreich und preisgünstig verpflegen.

Offener Ganzttag

- Unsere Schule wird als offene Ganztageschule vom Freistaat Bayern und der Landeshauptstadt München gefördert. Aus diesem Grund müssen wir in den kommenden Tagen verlässliche Zahlen über den Bedarf melden. Dazu ist bereits jetzt eine vorläufige Anmeldung Angabe des voraussichtlichen Umfangs des Besuchs der Hausaufgabenunterstützung notwendig. Hinweis: Alle Schülerinnen der 5. und 6. Jahrgangsstufe haben an einem Nachmittag Unterricht bis 15.30 Uhr. Schülerinnen, die die **Theater- oder Naturforscherinnenklasse** besuchen haben an einem zweiten Nachmittag (also voraussichtlich dienstags oder donnerstags) Pflichtunterricht.

Rhythmisierter Ganzttag

- Alle Schülerinnen der **Theater- oder Naturforscherinnenklasse** können für das gesamte offene Ganztagesprogramm angemeldet werden. Sie können Ihre Tochter aber auch verbindlich für jeweils eine Hausaufgabenstunde an den beiden Nachmittagen mit Pflichtunterricht anmelden. Sollte auf diese Art eine ganze Klasse gebildet werden können, erlaubt dies eine bessere **Rhythmisierung** des Stundenplanes, d.h. einen Wechsel von Phasen der Anspannung und Entspannung. Sie sollen helfen, einen Schultag, der sich bis in den Nachmittag hinein erstreckt, so zu strukturieren, dass er der Aufnahmefähigkeit der Schülerinnen sowie ihrem Lern- und Leistungsvermögen gerecht wird und somit Lernen erleichtert. Dies entspricht dem „offenen Ganzttag mit rhythmisierten Elementen“ des sog. Münchener Wegs.

Anmeldung

- **In der ersten Schuljahreswoche** legen die Eltern **verbindlich** fest, an welchen Tagen und in welchen Nachmittagsstunden ihre Tochter an der Hausaufgabenunterstützung teilnehmen wird. Mit dieser endgültigen Anmeldung wird die Hausaufgabenunterstützung zu einer schulischen Pflichtveranstaltung für das gesamte Schuljahr. Eine Beendigung des Besuches der Hausaufgabenunterstützung während des Schuljahres kann nur aus zwingenden Gründen gestattet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ingrid Warmbein

(OStDin, Schulleiterin)